



Pressemitteilung 07/2023

Finsterwalde, den 09.05.2023

REGIONAL FIRST

GÜNSTIGERE KONDITIONEN FÜR REGIONALE GASTRONOMIE

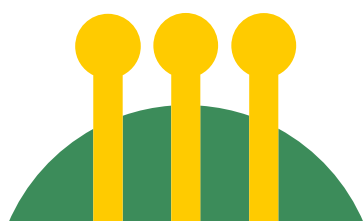
„Hier spielt die Musik!“ - Unter diesem Motto lädt Finsterwalde am 2. und 3. September dieses Jahres zum 17. BRANDENBURG-TAG ein. Am ersten September-Wochenende wird die Brandenburger Sängerstadt zum großen Schaufenster des Landes. Zahlreiche Akteure aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Sport und Kultur werden sich beim Landesfest präsentieren. Außerdem erwarten die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Kulturprogramm sowie zahlreiche Mitmachangebote.

Alle Informationen zum BRANDENBURG-TAG sowie die Möglichkeit zur Anmeldung sind auf der Webseite zu finden. Die Anmeldefrist für Interessenten, die sich als bspw. als Standbetreiber, Gastronom oder Volunteer am Landesfest beteiligen möchten, wurde bis zum 20. Mai verlängert.

Rabattierte Standgebühren für regionale Anbieter

Schon jetzt ist das Interesse groß. Traditionen und regionale Besonderheiten stehen im Mittelpunkt des Festes. Aussteller, Händler und Gastronomen werden Produkte aus allen Teilen des Landes anbieten. Nicht nur die Restaurants der Stadt laden ein, kulinarische Genüsse gibt es auch auf dem gesamten Festgelände. Für Akteure aus dem Landkreis Elbe-Elster mit einem gastronomischen Angebot bieten die Veranstalter einen Rabatt von 30 Prozent auf die Standgebühr. „Wir haben uns neben der vielfältigen Kultur auch die Regionalität auf die Fahnen geschrieben und möchten so noch mehr regionale Akteure zur Beteiligung am Fest einladen. Die Gäste vertrauen darauf, eine regionale Küche vorzufinden und sich vom Geschmack Brandenburgs überzeugen zu können“, erklärt Projektleiterin Susanne Dobs.

www.brandenburgtag-finsterwalde.de





Müllberge vermeiden:

Auf dem Festgelände wird ein Mehrweg-System genutzt.

Auf dem gesamten Festgelände werden Getränke und Speisen im Rahmen eines Mehrweg-Systems ausgereicht. Für Gastronomen gilt das einheitliche Cup-Concept. Das bedeutet: Ausschließlich Mehrweggeschirr und ein einheitliches Pfand. Den Caterern wird der Einkauf/Verkauf von Cup Concept zur Auflage gemacht. Die Stadt Finsterwalde wird dieses Konzept finanziell unterstützen, dadurch werden die Spülkosten von Mehrweggeschirr für die Caterer und Standbetreiber erheblich gesenkt. Zudem wird Müll vermieden und dadurch im Sinne der Umwelt gehandelt.

Am Brandenburg-Wochenende sind vier Festbereiche mit zwölf Bühnen und verschiedene thematische Straßen geplant, unter anderem zu den Bereichen Regionalität und Tourismus, Wirtschaft und Industrie, Natur und Umwelt, aber auch Sport, Kultur, Demokratie, Bildung und Ehrenamt. Weiterhin wird es einen eigenen Erlebnisbereich für Kinder und Familien mit Kids-Festival, Tanz, Musik, Theater und Märchen geben. Und bei verschiedenen Contests werden neue musikalische Talente gesucht. Vor drei großen Bühnen kann am Samstag bis zwei Uhr nachts getanzt und gefeiert werden, am Sonntag sind die Angebote und Programme bis 18 Uhr erlebbar.

Für Finsterwalde mit seinen 17.000 Einwohnern ist der BRANDENBURG-TAG das bislang größte Fest. Die Stadt wird sich als modernes und traditionsbewusstes Zentrum in Südbrandenburg präsentieren. Erwartet werden zehntausende Besucher aus dem Land Brandenburg, Berlin und den angrenzenden Landkreisen in Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Der BRANDENBURG-TAG findet seit 1995 statt. Unterstützt wird das Großereignis von der Sparkasse Elbe-Elster, der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ und dem Ostdeutschen Sparkassenverband für die Sparkassen in Brandenburg. Gefördert wird das Fest mit Mitteln des Landes Brandenburg.

